

2.18 Begleitete Unterrichtspraxis

Lehrpersonen: Felix Studer und Mentorinnen-Team

Kurzbeschreibung

Während zwei Jahren sammeln die Studierenden praktische Erfahrungen im Unterrichten auf verschiedenen Klassenstufen. Sie werden in drei Unterrichtspraktika (insgesamt 42 Lektionen) durch Mentorinnen begleitet in Form von Unterrichtsbesuchen, Auswertungen, Supervision. Anfangs tragen die Studierenden noch nicht selbst die Verantwortung für das Führen einer Klasse, im dritten Praktikum führen sie eine Klasse selbständig.

Lernziele

Die Studierenden erreichen persönliche und didaktische Kompetenz, um unter Einbezug geeigneter Lehrmittel und Lehrpläne selbständig Konfirmandenunterricht und Religionsunterricht auf allen Stufen zu planen, vorzubereiten und zu erteilen. Ihr Unterricht enthält handlungsbetonte, informative und kommunikative Elemente, ist geprägt von Echtheit sowie Vertrauen und achtet die persönliche Situation und Meinung der Schülerinnen und Schüler. Die Studierenden sind fähig, ihre Lektionen abwechslungsreich zu rhythmisieren und altersgemäss zu gestalten.

Die Studierenden werten jede Lektion auf den entsprechenden Formularen schriftlich aus. Sie besuchen sich gegenseitig in ihren Lektionen und reflektieren die gehaltenen Lektionen unter Einbezug von Selbst- und Fremdwahrnehmung. Sie integrieren die dadurch gewonnenen Einsichten in ihre Unterrichtspraxis.

Umfang und Qualifizierung

2. Studienjahr

Lektionenzahl: 24

Lernstunden: 21

Kreditpunkte: 1.5

Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 1. und 2. Semester

3. Studienjahr

Lektionenzahl: 47

Lernstunden: 43

Kreditpunkte: 3

Zeugnis: „erfüllt“ / „teilweise erfüllt“ / „nicht erfüllt“ im 1. Semester, Note im 2. Semester

Diplomprüfung: Praktisch während des 3. Jahrs

September 2010